

BS16 Übung b) zum Thema Zugeben eigener Fehler

PA			SSV	ADHS+SSV	
----	---	---	-----	----------	---

Ziel: Psychoedukation, Förderung von Selbstbeobachtung und angemessenen Handlungskompetenzen

Materialien: BS16

Durchführung: Zunächst erfolgt eine kurze Erinnerung der wesentlichen Besprechungsinhalte im Kompetenztraining (Baustein 14). Die Kinder werden dafür sensibilisiert, dass es oft nicht so leicht ist, einen Fehler zuzugeben. Anhand von Beispielsituationen werden zunächst Gründe für das Verschweigen von Fehlern erarbeitet (Scham, schlechtes Gewissen, Angst vor Sanktionen, Angst jmanden zu verletzen etc.). Im Weiteren wird mit den Kindern besprochen, welche Folgen das Zugeben bzw. Verschweigen eines Fehlers haben kann. Hierbei sollte herausgestellt werden, dass durch das Zugeben eines Fehlers Vertrauen aufgebaut bzw. bestärkt wird. Im Rollenspiel werden das Zugeben des Fehlers, eine angemessene Entschuldigung sowie Möglichkeiten der Wiedergutmachung eingeübt.

Besprechungsvorschläge: In der Besprechung sollten jegliche Äußerungen, die Hinweis auf eine angemessene Selbstwahrnehmung und Einsicht in eigenes Fehlverhalten geben, positiv verstärkt werden.

Hinweis: Sollten während des VIA bereits passende Situationen aufgetreten sein, können diese im Rahmen der Übung nochmals bearbeitet werden.

Die Übung eignet sich nur, wenn zuvor die Einheit 14 durchgeführt wurde.